

Hochwasser September 2024 Siedlungswasserwirtschaft

28.03.2025



Hochwasser September 2024

Schadenschätzung Siedlungswasserwirtschaft [EUR]:

Wasserversorgung	Abwasserbeseitigung	Gesamt
5 Mio	50 Mio	55 Mio

Fördersätze für Schäden bei Anlagen der Siedlungswasserwirtschaft

	WVA	ABA
Katastrophenfonds	50 %	50 %
UFG Siedlungswasserwirtschaft	20 %	40 %
NÖ Wasserwirtschaftsfonds	30 %	10 %



Häufige Schäden im Bereich Siedlungswasserwirtschaft

- Bauliche Schäden an Kanalisation, Pumpwerken, Kläranlagen, Brunnen
- Überflutung und Einstau der Brunnenfelder bzw. Brunnen (auch Einzelanlagen und Hausbrunnen)
- Beeinträchtigungen im Bereich von Schutzgebieten
- freigelegte (vor allem entlang von Ufern) und beschädigte Leitungen
- Schlamm- und Schottereinträge in die Kanalisation und Kläranlagen
- Schäden an Elektroanlagen (Schaltkästen), Fernleitsysteme, Steuerungseinrichtungen
- Erhöhter Laufradverschleiß und Schäden an Pumpen durch Schlamm und Schotter



Das Hochwasserereignis im September 2024 in Niederösterreich

Wasserversorgungsanlagen

Informationsschreiben am Donnerstag 13.09.2024:

vor Beginn der extrem Starkregenfälle erfolgte bereits eine Aussendung von der Trinkwasseraufsicht der **Abt. Gesundheitswesen** an alle WVA's deren Wasserspender laut WIS im HQ30 Zone liegen.

- alle *Trinkwasserspeicherbehälter zu befüllen* und die vorhandenen *Notdesinfektionsanlagen* für einen Einsatz vorzubereiten.

*Wenn Einzugsgebiet der Wasserspender vom Hochwasser beeinträchtigt und keine Notdesinfektion möglich → Trinkwasser vor Verwendung **abkochen** (mindestens drei Minuten auf Siedetemperatur halten).*

- Von diesem Umstand wären alle *Abnehmer nachweislich zu verständigen*.
- *Hochwassernotdienst* der Abteilung Gesundheitswesen
02742 / 9005 - 11479 rund um die Uhr



Das Hochwasserereignis im September 2024 in Niederösterreich

Wasserversorgungsanlagen

- Am Abend Samstag 15.09.2024 war bereits absehbar, dass die Starkregenereignisse so massiv werden, dass jedenfalls auch die HQ100 Zonen betroffen sein werden.
- Von der Trinkwasseraufsicht erfolgte am Sonntag 16.09.2024 eine weitere Aussendung an alle bei GS1 bekannten WVA Betreiber, welche unter die TWV fallen mit Warnung Wasser von beeinträchtigten Wasserspender nicht zu trinken.



Überblick über betroffene Gemeinde WVA`s

- 16.09.2024 – 45 Gemeinde-WVA`s mit Problemen
- 17.09.2024 – 67 Gemeinde-WVA`s mit Problemen
- 18.09.2024 – 71 Gemeinde-WVA`s mit Problemen
- 20.09.2024 – 85 Gemeinde-WVA`s mit Problemen

Nur bei einer WVA war gar keine Wasserversorgung für einige Tage gegeben.

Alle anderen betroffenen WVA konnten zu mindest eine Versorgung mit Brauchwasser sicherstellen.



Hochwasser September 2024

Katastrophenschadenaufnahmen durch Kommission in den Gemeinden

Leiter der Kommission	→ Gemeindeorgan (Bürgermeister, Gemeinderat, Amtsleiter, ...)
Sachverständiger	→ Mitarbeiter der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft
Weitere Mitglieder	→ ev. Wassermeister, Klärwärter, Planer,...

Weiterleitung der Schadensmeldung erfolgt durch die Abteilung Siedlungswasserwirtschaft

- an die Abteilung Gemeinden (IVW3) für **Schäden an Gemeindeanlagen** bzw.
- an die Abteilung Landwirtschaftsförderung (LF3) für **Schäden an Genossenschaftsanlagen** sowie an **privaten Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen**

Förderansuchen UFG und NÖWWF durch Planer in Abstimmung mit Abteilung Siedlungswasserwirtschaft





03.10.2024 09:43:13
22 Plosdorf
Bezirk Sankt Pölten-Land
Niederösterreich



03.10.2024 08:33:42
239/2 Plosdorf

www.wasseristleben.at











Schlussfolgerungen

- **Verbesserungen für die Zukunft:**
 - Vernetzung von Wasserversorgungsanlagen
 - Bessere Absicherung der Wasser- und Kanalisationsleitungen an exponierten Stellen
 - Elektrische Anlagenteile wenn möglich höher errichten
 - Schutzgebiete besser von oberflächlichen Verunreinigungen schützen
 -

